

Musik im Blut

Autor(en): **Karpe, Gerd**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 20

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-609187>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Musik im Blut

Meiers haben in Wien den Walzer entdeckt.

Lehmans stiessen in Valencia auf den Flamenco.

Müllers haben aus Casablanca den Bauchtanz mitgebracht.

Krauses sind in Rio der Rumba verfallen.

Seit Schulzes aus München zurück, bläst er ihr den Marsch.

Gerd Karpe

Sache der Sicht

Anreisser einer Boulevardzeitung: «Manchmal liebt man im Dunkeln besser ...» Fachleute versicherten mir, es käme dabei hauptsächlich auf das Aussehen des Partners an ... rs

Vorbild

Wenn in einem idyllischen Feriendorf am Palmenstrand in Thailand die WC-Brille sich selbstständig zu machen beginnt, kommt darunter am Schlüsselrand das Markenzeichen «American Standard» zum Vorschein. bo

Bauernregel

Trägt der Bauer rote Socken, tut den Stier das mächtig schocken!
am

Wer nimmt's ab?

Überschrift einer Werbeanzeige eines «Centers» für «Medizinische und ästhetische Behandlungen»: «Während Sie sich ausruhen, nehmen wir für Sie ab.» wr

Reklame



BAG Hotelleuchten schaffen Ambiance
5300 Turgi, 056-33 01 11

Herr Müller

Sie haben richtig gebucht, Herr Müller, die Balearen eignen sich ausgezeichnet für Aktivferien!



Hochrangig

A: «Du warst doch beim Militär. Welchen Dienst-rang hattest du?»
B: «Deserteur!»
rs

Dies und das

Dies vernommen (aus einem Polizeibericht): «Dann stiegen die zwei uneinigen Autofahrer aus. Zuerst diskutierten die beiden, dann schlugen sie kräftig mit Fäusten und Füßen aufeinander ein.»

Und **das** gedacht: Für etwas brauchen schliesslich auch Autofahrer ihre Beine!
Kobold

«Die Geranien sind leider ausverkauft, mein Herr, aber wir haben noch wunderschöne Chrysanthemen ...»

«Das nützt mir nichts», erklärte der Kunde, «ich hatte meiner Frau doch versprochen, während ihrer Ferien die Geranien zu giesen!» k

AUFLÖSUNGEN

S C H A C H

Auflösung von Seite 30: Waganjan zog I. ... **Td5!** und Weiss gab auf. Gegen die Drohung 2. ... f5+ 3. exf6 Tfe8 matt war nichts Vernünftiges mehr zu erfinden.

Lösung des Bilderrätsels von Seite 31:

Das Lösungswort kommt wie folgt zustande:

1. S C H L O S S
 2. K U T S C H E
 3. P O K A L
 4. K U V E R T S
- HOKUSPOKUS

Ferientrend 1993:

Nicht während der Hauptreisezeiten verreisen. rs

Wander-Wunder

Geradeaus — das ginge ja noch. Aber die Abkürzungen werden immer anstrengender. pi